

merano

Frühling in Meran

Ab dem 1. April Initiativen, Erlebnisse und Installationen im Zeichen der Biodiversität, des Umweltbewusstseins und der Nachhaltigkeit

Highlight: 28.-30. Mai Merano Flower Festival und Anteprima (Vorschau) Merano WineFestival

Das Erwachen der Natur spiegelt den Meraner Frühling wider: ein malerisches Blumenbild, welches mit Erlebnissen, Installationen und einigen Veranstaltungen im Zeichen der Nachhaltigkeit und des Umweltbewusstseins in Bewegung kommt.

Die diesjährige Ausgabe (ab dem 1. April) wird dem Thema der Biodiversität gewidmet. Organisiert wird der Themenzyklus von der Kurverwaltung Meran, in Zusammenarbeit mit den Ortschaften Schenna, Naturns und Algund, und sie beinhaltet eine Reihe von Initiativen und Aktivitäten, die eine Wohltat für Körper und Geist sind sowie neue Freiräume aufzeigen, um sich an der Natur und deren wohltuenden Eigenschaften zu erfreuen. Die diesjährige Besonderheit: Die Liaison zwischen dem Merano Flower Festival und der Anteprima des Merano Weinfestival vom 28. bis 30. Mai.

Die Highlights

Das **Merano Flower Festival**, geplant vom 28. bis 30. Mai, wurde erst seit wenigen Jahren in Merans Veranstaltungsprogramm aufgenommen und hat sich in kurzer Zeit Anerkennung weit über die Landesgrenzen hinaus verschafft. Blumeninstallationen und imposante Pflanzenfiguren umrahmen die große Pflanzen- und Blumenausstellung, wo seltene Pflanzen und Produkte für die Gartenarbeit zum Kauf angeboten werden: ein Treffpunkt für Schöngelüste und Genießer, im Einklang mit Merans Werten: Authentizität, Qualität und Erlebnisreichtum.

In Erwartung des traditionellen Termins im November, geht vom 28. bis 30. Mai die **Anteprima des Merano WineFestivals** (Naturae et Purae) über die Bühne, welche der Nachhaltigkeit "triple bottom line" gewidmet ist oder besser ausgedrückt: Planet - People - Profit (die Grundbausteine der Nachhaltigkeit). Es wird sich dabei um eine Veranstaltung für ein limitiertes Publikum handeln (nicht mehr als 500 Personen am Tag) und ihr Programminhalt stützt sich auf folgende, interessenstarken Themen: ein externer Parcours innerhalb des Merano Flower Festivals auf der Kurpromenade (4 Konsortien); Wine sustainability Kampagnen - Blanc de Blanc (50 Weinbetriebe und typische Produkte); Cult Enologist - Rosé (100 von renommierten Önologen ausgewählte Betriebe) und Think Tank (Tagung/Runder Tisch über die Nachhaltigkeit der Weinproduktionskette).

Das "Kleid" des Meraner Frühlings

Diverse Installationen charakterisieren das Stadtbild im Rahmen der nächsten Ausgabe.

Die Natur ebnet den Weg zu den Meraner Lauben, die in ein elegantes Wohnzimmer verwandelt werden; ein Parcours mit Bäumen, deren Töpfe mit Zitaten namhafter Autoren komplettiert werden, lassen jedem Besucher Freiraum zur eigenen Interpretation. An einigen Bäumen werden kleine Glöckchen angebracht, die mit der Bewegung des Windes zarte Töne abgeben. In den Lauben werden riesige Lampenschirme aufgehängt, in perfekter Harmonie zum architektonischen Stadtbild, die die Atmosphäre eines urbanen Wohnzimmers schaffen.

Mit **Baumklang** verschmelzen Natur, Stadt und Kunst zu einem einzigen Projekt: fünf Bäume, fünf Melodien oder Klänge, fünf Kunstwerke, oder besser, fünf Stationen entlang der Sommerpromenade, Winterpromenade und Gilfpromenade. Außerdem werden an verschiedenen Standpunkten der Stadt die Hängematten, die dekorierten Bänke sowie die Liegestühle unter den Glyzinien-Sonnenschirmen wieder ihren Platz finden: ein Dialog zwischen dem städtischen Lebensstil und der Natur, die Gelegenheit sich eine Auszeit in ungewohnter Umgebung zu nehmen.

Die Termine in der Umgebung

Auch Schenna, Algund und Naturns bieten im Rahmen des Meraner Frühlings Veranstaltungen an. Schenna wartet mit 3 Terminen auf: am 7. Mai mit dem Tanzcafé, am 16. Mai mit dem Unkräutermarkt - Genuss- und Kräutermarkt und am 22. Mai mit dem Matinée im Thurnerhof. Algund wird vom 21. bis 24. Mai Gastgeber des Gartenflair Algund sein, ein Markt wo die Vielfalt der Pflanzen und Bäume sich mit Kunsthandwerk und Dekorationen für den Garten verschmilzt. Am 6. Juni ist Naturns mit Naturnser Almen Unplugged an der Reihe: der Naturnser Bergfrühling findet seinen Auftakt am Nörderberg mit einer neuen Musikveranstaltung, die jungen Südtiroler Künstlern eine Bühne für ihre Neuinterpretation traditioneller alpiner Musik bietet.

Für mehr Informationen:

www.meran.eu

www.meran.eu/meranoflowerfestival